

## **Mia Engiadina Charta – für eine nachhaltige und zukunftsweisende Entwicklung im Engadin 2016 bis 2030**

Ftan, 29. Januar 2016

### **Grundgedanke von mia Engiadina**

Viele (Rand-)Regionen leiden unter einer zunehmenden Entkopplung von den Wirtschaftszentren. Dies gilt in fast allen Ländern der Welt. Digitale Technologien und die Fähigkeit der Nutzung dieser Technologien können hier wertvolle Unterstützung sein, den Anschluss zu finden und echte Entwicklungspotenziale zu schaffen.

Die Weltgemeinschaft hat diese Problematik erkannt und sich mit den Sustainable Development Goals (SDG) bis 2030 universelle und klare Ziele für alle 193 ratifizierenden Nationen gesetzt, die dazu beitragen sollen, die Regionen nachhaltig zu stärken. Die Ziele der UNO gelten ab dem 1.1. 2016. Die Vereinten Nationen haben alle Länder dazu aufgerufen, mit Nachdruck an dieser Entwicklung auf der Basis der Eigeninitiative und der Selbstverantwortung mitzuwirken.

Wir wollen mit mia Engiadina handeln und ganz konkret in der Schweiz aktiv werden und die SDG-Ziele nutzen, um regionale Entwicklung zu fördern. Wir unterschreiben deshalb gemeinsam eine Charta und verleihen so unserem Wunsch Nachdruck.

Wir handeln im gemeinsamen Interesse und im gemeinsamen Verständnis, einen wichtigen Beitrag leisten zu wollen, damit das Projekt mia Engiadina ein Erfolg im Engadin, in der Schweiz und in anderen Regionen werden kann.

Wir knüpfen grosse Hoffnung an das Projekt.

### **Zielsetzung von mia Engiadina steht auf Basis der SDG der UNO**

Mia Engiadina orientiert sich an den Zielen der Sustainable Development Goals (SDG) der UNO – diese gelten von 2016 bis 2030.

Für mia Engiadina wollen wir ganz bewusst diese Herausforderungen annehmen und uns verpflichten, die SDG-Ziele in einer klar definierten Region in der Schweiz, im Engadin, umzusetzen.



Wir wollen so auch Vorbildfunktion übernehmen – und Aufmerksamkeit für die Herangehensweise im Projekt schaffen.

Die Ziele, die mia Engiadina verfolgt, sind (bei der UNO ist das Projekt mia Engiadina unter der Nummer #10581 registriert):

- 1. Die Reduktion der Ungleichheit innerhalb der Regionen innerhalb des Landes durch die Schaffung gleicher Chancen für alle Menschen. (SDG-Ziel Nr. 10)**
- 2. Die Förderung einer fortwährenden und nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und einer würdigen Beschäftigung für alle – vor allem für die junge Generation. (SDG-Ziel Nr. 8/8.6)**
- 3. Die Schaffung von Rahmenbedingungen, welche die touristische Entwicklung fördern, hinsichtlich der Schaffung von Arbeitsplätzen und der Förderung einer lokalen Kultur und lokaler Produkte. (SDG-Ziel Nr. 8.9)**
- 4. Die Schaffung einer soliden Infrastruktur, die eine ökonomische, ökologische und soziale Entwicklung ermöglicht und Innovationen bestärkt – auch dank einem kostengünstigen Zugang für alle, insbesondere in den Bereichen der Informationstechnologie und der Mobilität. (SDG-Ziel Nr. 9/9.c)**

Die Unterzeichnenden werden persönlich das Projekt mia Engiadina nach Kräften unterstützen.